



# Eine Jugend in Laupheim

aus dem Leben von Carl Laemmle

Lösungen zu den Arbeitsblättern 1, 2, 3

## Aus dem Leben von Carl Laemmle 1:

1. An welchen Schulen hat Carl Laemmle seinen Unterricht erhalten?  
Jüdische Schule, Lateinschule
2. Wie heißen die Schulen heute?  
Die Jüdische Schule wurde 1967 abgerissen. Die Lateinschule war im Gebäude der heutigen Anna-von-Freyberg-Grundschule.
3. Welche Schule trägt in Laupheim heute seinen Namen?  
Carl-Laemmle-Gymnasium
4. Für welchen Beruf macht Carl Laemmle in welchem Ort eine Ausbildung?  
Carl Laemmle wurde bei seinem Onkel in Ichenhausen zu einem Kaufmann ausgebildet.

## Aus dem Leben von Carl Laemmle 2:

1. Was erzählt Carl von seiner Familie?  
Wohnort: Radstraße 9, Vater: Grundstücksmakler, von 12 Geschwistern überlebten nur 5, Todesursache der meisten: Scharlach, Geschwister: Caroline, Joseph, Siegfried, Louis, Bruder Joseph 13 Jahre älter schon nach Amerika ausgewandert
2. Warum wollte Carl nach Amerika auswandern?  
neugierig durch die Briefe seines Bruders, Abenteuerlust durch das Lesen der Indianerbücher, Hoffnung auf eine bessere berufliche Zukunft als in Deutschland

## Aus dem Leben von Carl Laemmle 3:

1. Welche Orte erwähnt hier Carl?  
Ichenhausen, Laupheim, Bremerhafen, New York
2. Welcher Gegenstand erinnert im Museum an Carl Laemmles Abschied aus Laupheim?  
Taschenuhr von Großvater Samuel